

Katholische Landjugendbewegung Deutschlands

Mit rund 70.000 Mitgliedern zählt die Katholische Landjugendbewegung Deutschlands (KLJB), organisiert in der Rechtsform eines Vereins, zu den größten Jugendverbänden in

Deutschland. In 1.900 Ortsgruppen tritt sie seit über 60 Jahren für die Interessen der Jugendlichen auf dem Land in Kirche und Gesellschaft ein. Ihre Mitglieder sind Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren. Für die Anliegen der KLJB engagieren sich in Deutschland über 5.000 Jugendliche ehrenamtlich als Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, in Freizeiten und den Gremien der KLJB von Orts- bis Bundesebene. Die KLJB-Bundesstelle hat ihren Sitz in Bad Honnef.

Organisation und Orientierung

Die Arbeit der KLJB orientiert sich an fünf Leitsätzen, aus denen die wesentlichen Schwerpunkte sowie eine Grundorientierung und Zielsetzung des Verbandes deutlich werden:

1. KLJB als Bewegung junger Christen
2. KLJB als Ort, wo Jugendliche miteinander leben
3. KLJB als Bewegung auf dem Lande
4. KLJB als ökologische Bewegung
5. KLJB als eine Bewegung, die sich dem Anliegen der Internationalen Solidarität verpflichtet fühlt

Die KLJB vertritt die Interessen ihrer Mitglieder im ländlichen Raum nach innen und außen. Die KLJB vernetzt sich mit politischen und kirchlichen Institutionen sowie anderen Verbänden und Organisationen und bringt sich in zahlreichen Plattformen als Experte für die Jugend im ländlichen Raum ein.

Die verschiedenen Orts- und Dekanatsebenen in den mittlerweile 19 Diözesanverbänden unterstützen sich gegenseitig dabei.

Um ihre Mitglieder auch jugendpolitisch zu vertreten, ist die KLJB Mitglied im Bund der

deutschen katholischen Jugend (BDKJ) und beratendes Mitglied im Agrarbündnis. Ihre europäischen und weltweiten Interessen vertritt sie in der Internationalen Katholischen Land- und Bauernjugendbewegung (Europa und MIJARC Welt).

Patron der KLJB ist der Schweizer Nationalheilige Niklaus von Flüe, dessen Namenstag am 25. September begangen wird, sowie die Mitglieder der Weißen Rose insbesondere Sophie Scholl. Die Nachfolge- und Erwachsenenorganisation der KLJB ist die Katholische Landvolkbewegung (KLB).